

heissen/wie in nachfolgender Teutschen Oration mit mehrern berichtet wird/dahero ihnen zum rühmlichen Ehren-Bedächtniß dieser ihr Namens-Tag hierzu ist erwöhlet worden.

Weil fürs Andere/auch dieser Jahres-Zeit Liebligkeit vnd Bequemigkeit Anlaß gegeben/haben sie solches mit Fleiß in Acht nehmen wollen.

Damit aber solch ihr Christlich Vornehmen ihnen nicht für einen selbst erwöhnten Gottesdienst vñ vnziemliches Beginnen auffgerucket werden möchte/haben sie solches in gebührender Zeit zuvorhero einem Hoch- vnd Wol-Ehrwürdigen Ministerio, sonderlich aber dem Herrn Superintendenten freundlich angemeldet vñ zu verstehen gegeben/welche den nicht allein solche Anordnung sich wol gefallē lassen/sondern auch hochgedachter Herr Superint. auff beniembten Johannistag in seiner Frühpredigt solche Kunst vnd derselben grosse vnd vielfältige Nutzbarkeit/wie auch derer Erfinder vnd Beförderer/herrlich comēdiret vñ gerühmet/die Zuhörer auch ernstlich vermahnet/Gott dem HERRN für solch hohe vñ grosse Wohlthat herzlich zu dancken/vnd es ja nicht für ein gering Werk Gottes zu achten; Dergleichen den Herr M. Lucas Pollio, der Kirchen zu S. Nicol. Diaconus, zur Vesper: wie nicht weniger Herr L. Christophorus Bulæus, Superint. zu Wurzen, auch gethan/deren Extract solcher Predigten / welche Hoch- vnd Wohlgedachte Herren auff freundliches Begehren vnweigerlich ausgeantwortet / vnd in diesem Tractat dem Druck einzuverleiben/großgünstig verwilliget/mit mehrern anzeigen.

Ist mit Bewilligung E. Ehrw. Ministerii, sonderlich des H. Superintend. angeordnet worden.

Umbstände.

Als nun gemeldter massen/solcher Fest- vnd Truckert-Zubel-Tag erschienen / haben die gesampften Kunst-Verwandte vorbeschlossener Ordnung nach / früher Tageszeit / sich sämtlich in das Haus des HERRN verfüget / dem Gottesdienst mit beten/loben vnd dancken eyfferig beygewohnet/die Predige
nis

nis